

## **Kampagne „Sprechen Sie lieber MIT Ihrem Kind!“**

Kennen Sie dieses Bild auch?

Erwachsene, die mit dem Kinderwagen spazieren gehen, gemeinsame Mahlzeiten mit Kindern am Esstisch einnehmen oder zusammen Zeit auf dem Spielplatz verbringen – jedoch „nebenbei“ ganz intensiv in ihr Handy vertieft sind.

Die Kampagne **„Sprechen Sie lieber MIT Ihrem Kind“**, initiiert durch den Arbeitskreis Familienbildung im Landkreis Mittelsachsen, möchte Impulse für das bewusste Erleben der gemeinsamen Zeit mit Kindern anregen, um damit den Bedürfnissen der Kinder nach Zuwendung und ungeteilter Aufmerksamkeit nachzukommen. Kleine Kinder orientieren sich in ihrer Entwicklung an den Bezugspersonen um sie herum und benötigen ihre Zuwendung, dies beinhaltet auch eine direkte Ansprache, Blickkontakt und ungeteilte Aufmerksamkeit der Erwachsenen für die Signale des Kindes. Die Plakataktion greift dieses Grundanliegen auf und setzt 2024 erneut einen Impuls in der öffentlichen Wahrnehmung für das bewusste Zeitnehmen für Kinder, um diesen die Aufmerksamkeit und Zuwendung zu schenken, die sie für ein gesundes Aufwachsen benötigen.

Eltern möchten das Beste für ihre Kinder. Familien von heute sehen sich jedoch oft großen Herausforderungen gegenüber, die Gesellschaft verändert sich und viele Themen prägen den heutigen Alltag der Menschen, die noch vor einigen Jahren eine untergeordnete oder gar keine Rolle spielten. Ein wesentliches Element in unserer modernen digitalen Welt sind Medien wie Handy oder Smartphone geworden, deren intensive Nutzung oft einen großen zeitlichen Anteil des Tages einnimmt und für Kinder wie für Erwachsene ein wichtiges Thema darstellt. Oft wünschen sich Kinder bereits im Vorschulalter ein Handy zum Kommunizieren, Spielen, zur Informationsquelle, als Statussymbol oder auch als Gesprächsthema unter Freunden. Auch ein Großteil der Erwachsenen schätzt das Smartphone als wichtigen Begleiter, welches regelmäßig und intensiv im privaten und beruflichen Bereich genutzt wird. Es ist nicht das Ziel der aktuellen Plakataktion, über die Bedeutung der modernen Medien zu urteilen oder gar die Handynutzung in Frage zu stellen.

Die Botschaft lautet, wieder bewusster die gemeinsame Zeit mit Kindern zu erleben und zu gestalten. Um dieses Grundanliegen durch den Landkreis zu tragen, werden die Plakate den mittelsächsischen Kindertageseinrichtungen, Horten, Beratungsstellen, Logo- und Ergotherapien, Partnern der Familienbildung und Arztpraxen und weiteren Interessierten angeboten, die diese im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit nutzen und somit im Netzwerk präventiver Kinderschutz und Frühe Hilfen mitwirken.

Für konkrete Nachfragen bzw. Bestellungen der kostenfreien Informationsmaterialien stehen die Koordinatorinnen des Netzwerkes Präventiver Kinderschutz und Frühe Hilfen gern zur Verfügung.

K. Ballschuh    Tel.: 03731-7996217

M. Gnauck     Tel.: 03731-7993259

E-Mail: [netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de)



SPRECHEN SIE **LIEBER**  
**MIT**  
IHREM KIND.

